

Top 10 Traumbuchten:

weg.de kürt die zehn schönsten Strände rund ums Mittelmeer

München, 16. März 2017 (w&p) – Ozeanstrand oder versteckte Mittelmeerbucht: Traumstrände haben viele Gesichter. Im Sommer werden sich wieder zahlreiche Deutsche eine Auszeit an Südeuropas Küsten gönnen. Damit die Wahl leichter fällt, hat sich das Reiseportal www.weg.de unter seinen Mitarbeitern umgehört und die zehn schönsten Strände am Mittelmeer gekürt.

Navagio Bucht – Zakynthos

Einige der schönsten Strände Griechenlands befinden sich auf der Insel Zakynthos, die berühmt ist für die sogenannte „Schmugglerbucht“ mit ihrem Schiffswrack des Motorschiffs „Panagiotis“. Der kleine Strand ist umgeben von bis zu 200 Meter hohen Felswänden. Mit einer Bootstour gelangt man zum Strand, das einzigartige Farbenspiel des Wassers genießt man aber am besten von der kleinen Aussichtsplattform auf den Felsen (Copyright: pixabay).



Cala Agulla – Mallorca

Die größte Insel der Balearen ist nicht umsonst so beliebt bei deutschen Urlaubern: Ihre Strände und Buchten zählen zu den schönsten im Mittelmeerraum. Die Cala Agulla beispielsweise liegt in einem Naturschutzgebiet nahe Capdepera. Erholungssuchende finden dort eine geschützte Bucht mit weißem Sand und purer Natur, aktivere Urlauber freuen sich über die Möglichkeit zum Standup-Paddling oder Kayaking. Zwei Restaurants und ein Strandkiosk runden das Erlebnis



kulinarisch ab (Copyright: pixabay).

Zlatni Rat – Kroatien

Ein wahres Postkartenmotiv gibt Zlatni Rat in Kroatien ab. Dieses „Goldene Horn“ liegt auf der Insel Brač und wird durch eine rund 500 Meter lange Landzunge charakterisiert, die in das Meer hineinragt. Ihre Spitze richtet sich je nach Windrichtung abwechselnd mehr nach Norden oder Süden aus. Den besten Blick auf den Strand haben Urlauber von oben, nämlich vom Berg Vidova Gora (Copyright: pixabay).



Nissi Beach – Zypern

Der Strand ist ein echter Allrounder: Am langgezogenen feinen Sandstrand können Urlauber sonnenbaden und entspannen. Dank der tieferen Stellen im Meer lädt die Bucht aber auch zum Schnorcheln ein. Durch das seichte Wasser können Urlauber außerdem die vorgelagerte kleine Insel Nissi leicht erreichen. In der Hauptsaison ist der Trubel am beliebten Nissi Beach größer, wenn das Partyvolk in den zahlreichen Bars und Clubs die Nacht zum Tag macht (Copyright: pixabay).



Kaputas – Türkei

Der herrlich weiße Sandstrand liegt in einer kleinen Bucht im südwestlichen Teil der Türkei. Rund 200 Stufen müssen Urlauber hinabsteigen, aber der Weg lohnt sich: Unten angekommen erwartet sie türkisfarbenes Wasser und feiner Sand. Statt Restaurants und Bars genießen Sonnenanbeter hier die Ruhe. Wer noch ein kleines Abenteuer erleben möchte, wagt sich in die 200 Meter lange Kaputaş-Schlucht, die über einen schmalen Weg vom Strand aus zu erreichen ist (Copyright: pixabay).



Calanque de Sormiou – Südfrankreich

In unmittelbarer Nähe zur südfranzösischen Metropole Marseille würde wohl kaum jemand wahre Traumstrände erwarten. Tatsächlich sind es aber nur rund 20 Minuten Fahrt vom Stadtzentrum und man befindet sich an den schönen Stränden der sogenannten Calanques, die insbesondere unter der Woche oft menschenleer sind. Die schroffe Felsküste hier wird immer wieder durch fjordartige Buchten unterbrochen. Unbewohnte Inseln liegen teilweise nur wenige Meter vor den Klippen und sind zum Greifen nah. Eine der bekanntesten Buchten der Calanques liegt in Sormiou (Copyright: OTC Marseille).



Cala Goloritzé – Sardinien

Auf der italienischen Insel Sardinien zieht die Cala Goloritzé Besucher in ihren Bann. Erreichen lässt sich diese ausschließlich zu Fuß oder per Schlauchboot. Belohnt werden alle, die die Mühe auf sich nehmen, mit einer beeindruckenden Bucht samt klarer Sicht bis 30 Meter Tiefe sowie einer bizarren Felslandschaft drum herum (Copyright: pixabay).



Blaue Lagune – Malta

Türkisblaues Wasser und kleine Strandabschnitte umrahmt von schroffen Felsen: Die Blaue Lagune macht ihrem Namen alle Ehre und war schon Schauplatz in Kinofilmen wie „Helena von Troja“. Die Bucht liegt auf Comino, gleich gegenüber der Insel Cominott. Diese beiden Inseln liegen zwischen der Hauptinsel Malta und ihrer Nachbarinsel Gozo. Um das empfindliche



Archipel und die dort lebenden Arten zu schützen, stellten die Behörden die Blaue Lagune 2002 unter besonderen Schutz. Kleiner Tipp: Am schönsten ist es dort am frühen Morgen (Copyright: viewingmalta.com).

Marbella – Spanien

Marbella gilt als mondänes Reiseziel, das seinen Besuchern neben einem der schönsten Strände Andalusiens vor allem auch eine exklusive Auswahl an Hotels, Restaurants und Boutiquen bietet. Doch auch abseits der Flaniermeile hat Marbella einiges zu bieten: eine wunderschöne Altstadt, die zum Bummeln und Tagträumen einlädt. Geschichtsinteressierte erwartet hier ein Querschnitt vieler Epochen – besonders spannend sind die baulichen Überreste aus der Zeit der Mauren (Copyright: Patronato de Turismo de la Costa del Sol, José Hidalgo).



Plage de Palombaggia – Korsika

Die französische Mittelmeerinsel Korsika punktet bei den Reise-Experten zum Beispiel durch die Plage de Palombaggia. Ganz besonders ist hier nämlich das Farbenspiel. Das kristallklare Wasser erlaubt eine Sicht bis zum Grund – rote Felsen ragen über die Oberfläche empor. Sie bilden einen starken Kontrast zu den Blautönen des Meeres und dem Grün der umliegenden Pinienwälder (Copyright: Denise Chevalier).



Die [Top 10 der Traumstrände am Mittelmeer](#) gibt es online im weg.de-Reisemagazin.

Über weg.de

weg.de ist eines der bekanntesten Online-Reiseportale Deutschlands und bietet seinen Kunden von Pauschalreisen und All Inclusive-Reisen über Hotel und Flügen bis hin zu Kreuzfahrten, Mietwagen und Skireisen das gesamte Reiseportfolio an. Kunden überzeugen vor allem die Übersichtlichkeit und hohe Nutzerfreundlichkeit sowie die ausgezeichnete Service- und Beratungskompetenz des Reiseportals. weg.de wurde im März 2005 in München gegründet und ist eine Marke der COMVEL GmbH. Die COMVEL GmbH gehört zu den am schnellsten wachsenden Touristikunternehmen Europas und ist ein Unternehmen der ProSiebenSat.1 Media Group.

Für weitere Presseinformationen:

Daniela Dalke/Melanie Nagy
Wilde & Partner Public Relations
Tel. +49 (0)89 - 17 91 90 - 0
info@wilde.de/www.wilde.de